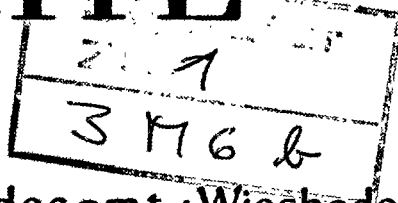


STATISTISCHE BERICHTE



2643

Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/1/473

Erschienen am 3. Februar 1958

Die Entwicklung der Verbraucherpreise (Meßziffern) ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes
in der Zeit vom 17. bis zum 24. Januar 1958

In der Berichtszeit vom 17. bis zum 24. Januar 1958 blieben die Verbraucherpreise der zur kurzfristigen Preisbeobachtung in den Landeshauptstädten ausgewählten 15 Nahrungsmittel in 80 vH aller Meldungen unverändert. Preiserhöhungen wurden in 8 vH, Preisrückgänge in 12 vH der Fälle festgestellt.

Bei den erfaßten drei Brotsorten verteuerte sich diesmal nur Roggenbrot in einer süddeutschen Stadt (um weitere 1,2 vH). Sonst wurden bei Getreideerzeugnissen von vier norddeutschen Städten für Weizenmehl um 1,1 bis 2,4 vH und von zwei nord- und einer süddeutschen Stadt für Weizengrieß um 1,1 bis 2,3 vH höhere Preise mitgeteilt. Bei Fleisch zeigten sich nur in norddeutschen Städten Preisveränderungen. Im einzelnen wurden in je einer Stadt Rindfleisch zum Kochen und Schmoren um 0,4 bzw. 0,3 vH sowie Schweinekotelett um 0,7 vH teurer. Diesen Preiserhöhungen standen Preisabschläge bei Kotelett in zwei anderen Städten um 3,3 bzw. 0,5 vH und bei Schweinebauchfleisch in vier Städten um 0,5 bis 1,5 vH gegenüber. Schweineschmalz (- 3,1 vH) und Speiseöl (- 1,8 vH) wurden in jeweils einer Stadt, Eier in sieben Städten (um 4,2 bis 8,7 vH) billiger.

Bei den sonstigen Waren blieben die Verbraucherpreise nach den vorliegenden Meldungen auf dem Stand der Vorwoche.

(6741)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über "Preise" unter
der Nr. M I

Meßziffern der Verbraucherpreise ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten

W a r e	Stand am						Veränderung ¹⁾ 24.1.1958 gegenüber dem 17.1.1958 vH
	6.12.	13.12.	3.1.	10.1.	17.1.	24.1.	
	1957		1958				
	15. Juni 1950 = 100						
A. Nahrungsmittel							
Roggenbrot	170,4	170,6	176,0	183,7	185,1	185,4	+ 0,1
Mischbrot aus den Mehltypen R 1150, R 997, E 1050, W 812 R 1370 und W 16002)	158,7	159,1	163,9	170,4	172,4	172,4	-
Weizenmehl, Type 550	149,3	149,5	155,6	161,6	163,3	163,3	-
Weizengrieß	144,5	144,5	146,1	147,9	150,8 ^r	151,7	+ 0,6
Schnitt- oder Bandnudeln ..	156,8	157,2	157,2	157,5	158,0	158,9	+ 0,6
Rindfleisch, Kochfleisch ..	123,1	123,2	123,2	123,2	123,2	123,2	-
Rindfleisch, Schmorfleisch.	135,3	135,5	135,5	135,5	135,8	135,9	+ 0,0
Schweinefleisch, Kotelett..	149,1	149,1	149,2	149,4	149,4	149,4	+ 0,0
Schweinefleisch, Bauch	141,9	142,5	143,7	144,8	145,4	144,8	- 0,4
Deutsche Markenbutter	113,8	113,9	114,0	114,1	114,1	113,6	- 0,5
Schweineschmalz, inländ. ..	133,6	133,7	133,8	133,8	133,8	133,8	-
Speiseöl	88,8	88,4	88,4	88,0	87,9	87,6	- 0,3
Margarine ³⁾	91,6	91,1	91,1	91,1	90,8	90,6	- 0,2
Eier	83,0	83,0	83,0	83,0	83,0	83,0	- 0,0
	133,0	139,3	133,3	126,6	120,8	115,1	- 4,7
B. Sonstige Waren							
Herrenhose, Gabardine	106,5	106,7	106,7	106,7	107,0	107,0	-
Damenkleiderstoff, Kunstseide	78,6	78,6	78,6	78,6	78,6	78,6	-
Schürzenstoff, Baumwolle ..	87,2	87,6	87,6	87,6	87,6	87,6	-
Babygarn, Wolle	133,4	133,5	133,5	133,5	133,5	133,5	-
Geschirrtuch, reinleinen ..	98,2	98,2	98,2	98,2	98,2	98,2	-
Herren-Straßenschuhe, Boxcalf	108,1	108,1	108,1	108,2	108,5	108,5	-
Kinderschuhe, Rindbox, Gr. 35	113,1	113,1	113,1	113,1	114,5	114,5	-
Küchentisch	128,9	129,6	129,6	129,7	129,9	129,9	-
Teller, Porzellan, glattweiß	113,9	114,1	114,1	114,1	114,1	114,1	-
Schüssel, Steingut, glattweiß	112,5	112,7	112,7	112,7	112,7	112,7	-
Fleischtopf, emailliert ...	151,1	151,1	151,1	151,1	151,1	151,1	-
Schmortopf, Aluminium	155,5	155,5	155,5	155,5	155,5	155,5	-
Fahrradbereifung	103,3	103,3	103,3	103,3	103,4	103,4	-
Kernseife, Konsumware	73,9	73,9	73,9	73,9	73,9	73,9	-
Briefpapier, holzfrei	115,0	115,0	115,0	115,0	115,0	115,0	-

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Meßziffern. Unterschiede in der Veränderungsziffer gegenüber dem Verlauf der Meßziffern erklären sich durch Runden der Zahlen.- 2) Preisbasis 15. August 1950 (= 100); früher "Konsumbrot".- 3) Durchschnitt aus den Preisen für die Spitzensorte (ohne Sonder- und Übermarken) und die Tafelmargarine.- r = Berichtigung.